

# Vogelfutter ohne Netze



Unsere Vögel im Winter zu füttern, gehört für viele von uns zur Gartensaison dazu. Fertigfutter-Knödel gibt es in kleinen Netzen, die praktisch erscheinen, aber leider viel Plastikmüll hinterlassen und für die Natur problematisch sind. Oft bleiben diese Netze in Büschen liegen oder hängen, werden dann von Vögeln, Eichhörnchen oder anderen Tieren als Nistmaterial verwendet und können den Tieren Schaden zufügen. Die Jungtiere könnten sich darin verfangen. Bei ihrem schnellen Wachstum kann das sogar zum Tod führen, wenn sie sich Gliedmaßen oder gar den Hals abschnüren. Plastik wächst nicht mit. Besser ist es, wenn ihr Futterhalterungen ohne Netz verwendet – entweder gekauft oder noch schöner: selbstgemacht!

## Hier sind einige kreative Ideen:

### Fruchtspirale

Das Gartenjahr bietet eine Fülle an Beeren und Früchten, die nicht nur wir lieben, sondern auch die Vögel. Mit diesem DIY-Tipp könnt ihr die Ernte aus der Natur nutzen.



### Materialien:

Stabiler Draht (z. B. Blumen- oder Basteldraht), ca. 1 Meter; verschiedene Beeren und Früchte (Eberesche, Hagebutten, Liguster, Schnur

### So geht's :

Fädelt die Beeren und Früchte vorsichtig auf den Draht. Achtet darauf, die Beeren nicht zu quetschen. Wickelt den Draht anschließend zu einer Spirale und befestigt an einem Ende eine Schnur.

## Kürbis-Futterstation für Vögel und Eichhörnchen

Ein halbierter Kürbis wird zur stabilen Futterstation und ist ein dekorativer Hingucker, der auch Eichhörnchen begeistert.



### Materialien:

1 Kürbis; Löffel, Messer, ein spitzer Gegenstand wie ein Bratenspieß oder Schraubendreher; 4 Holzstöckchen, ca. 1,50 m Schnur

### So geht's:

Kürbis halbieren und das Fruchtfleisch auslöpfeln. Dann vier Löcher in den Rand bohren und jeweils einen Stock hineinstecken. Schneidet die Schnur in vier Teile, knotet jeweils ein Ende an die Stöckchen und bindet die anderen Enden zusammen. Kürbis mit Futter\* befüllen und aufhängen.

## Vogelfutterstation aus Blumenuntersetzer und Blumenampel

Habt ihr noch eine alte Blumenampel und einen passenden Untersetzer übrig? Dann könnt ihr daraus ganz einfach eine Futterstation für die Vögel zaubern. Diese Variante ist ideal, weil die Vögel leicht darauf landen können und sie für verschiedene Arten – besonders Bodenfresser wie Amseln und Rotkehlchen – eine gute Futterfläche bietet.



### Materialien:

Einen stabilen Blumenuntersetzer (am besten aus Ton oder Metall, etwa 20–30 cm Durchmesser); eine Blumenampel aus Makramee

### So geht's:

Plaziert den Untersetzer mittig in der Blumenampel, sodass er fest und stabil liegt. Befüllt den Untersetzer mit jahreszeitlich angepasstem Futter\* und hängt die fertige Futterstation an einen geschützten Platz im Garten oder auf dem Balkon.

## Exotische Futterstation in Fruchtschalen

Anstatt die Schalen von Zitronen, Orangen oder Granatäpfeln zu entsorgen, werden sie in hübsche und natürliche Futterstationen für Vögel verwandelt.



### Materialien:

Hälften von ausgegessenen Zitronen, Orangen oder Granatäpfeln

### So gehts:

Entfernt das restliche Fruchtfleisch aus den Schalen und lasst sie gut trocknen. Befüllt jede Schale mit jahreszeitlich angepasstem Vogelfutter\* und stellt sie auf die Terrasse oder den Balkon. Besonders Rotkehlchen und Amseln, die lieber festen Boden unter den Füßen haben beim Fressen, werden sich freuen.

## Knödelhalter aus Zweigen oder Schnüren

Wenn ihr Heckenschnitt oder Zweige zur Hand habt, lassen sich damit einfach und nachhaltig Futterhalterungen für Knödel basteln.



### Materialien:

Lange dünne frische Zweige, Wollschnur

### So geht's:

Äste wie ein Stern übereinanderlegen, in der Mitte mit Schnur fixieren und die Enden rund nach oben biegen, bis eine kugelhähnliche Form entsteht. Futter hineinlegen und aufhängen.

## Vogelfutterstation aus alten Tassen und Untertassen

Verstaubt Omas Geschirr im Keller? Dann ist es an der Zeit, den alten Tassen und Untertassen einen neuen Zweck zu geben! Mit etwas Porzellankleber wird aus ihnen im Handumdrehen eine hübsche Futterstation.



### Materialien:

Pro Futterstation 1 Tasse und 1 passende Untertasse, Porzellankleber

### So geht's:

Klebt die Tasse schräg auf die Untertasse und lasst den Kleber gut trocknen, damit alles stabil ist. Jahreszeitlich angepasstes Futter\* in die Tasse und Untertasse hineinlegen und an einem geschützten Platz aufhängen.

### \* Welches Futter wann für wen?

Beim Vogelfüttern kann man viel falsch machen, aber auch ganz leicht alles richtig. Wie das geht, haben wir in der 5. Folge von „Sigrids Artensprechstunde auf Birgits Bio-Balkon“ ausführlich zusammengestellt.

Über diesen Link [www.bio-balkon.de/artensprechstunde](http://www.bio-balkon.de/artensprechstunde) kommt ihr direkt zu allen Ausgaben und auch zur Folge 5 „Vögel füttern am Balkon und im Garten“. Ihr erfahrt darin, wie ihr das Vogelfutter selber anbauen – oder sammeln – könnt, was wichtig ist, damit die Vögel keine Krankheiten verbreiten und wie ihr ungebetene Mitesser fernhalten könnt.

Und was sonst noch wissenswert ist rund ums Vogelfüttern.

